

Presseinformation

ÖBB: Schienenschleifzug „SPENO“ in Oberösterreich unterwegs

- **Nächtliche Schleifarbeiten von 17. bis 28. Mai**
- **Arbeiten erhöhen die Lebensdauer der Schienen, sorgen für weniger Bahnlärm und erhöhen den Fahrkomfort**

(Linz, 14. Mai 2018) – Ab 17. Mai starten die ÖBB mit Schienenschleifarbeiten in Oberösterreich. Eine Spezialmaschine sorgt dafür, den Bahnlärm zu reduzieren und die Lebensdauer der Schienen zu erhöhen. Mit dem 70 Meter langen Schienenschleifzug SPENO werden Unebenheiten an der Schienenoberfläche entfernt. Diese sind Lärmquellen, die auch Fahrzeuge und Schienenoberbau durch Vibrationen belasten. Die Lebensdauer der Schienen erhöht sich durch diese Arbeiten um ein Vielfaches. Zusätzlich wird der Fahrkomfort der Bahnreisenden erhöht.

Ideales Profil für acht Kilometer Schienen

Die Schienenschleifmaschine Speno wird mit 2500 PS angetrieben. Sie hat 24 Schleifmotoren. Durch diese erhalten die Schienen und Weichen ein ideales Profil. Es werden rund 0,3 - 1 mm abgeschliffen. Insgesamt werden bis 28. Mai in Oberösterreich 7,7 Kilometer Schienen mit dem Speno geschliffen. Die Abschnitte werden bereits im Vorfeld mit einem speziellen Messzug ausgewählt. Dieses High-Tech Gerät zeigt den Fachexperten, wo der Schleifzug zum Einsatz kommen soll. Zusätzlich werden am Pfingstmontag, 21. Mai auf 1,9 Kilometer Gleisstopfarbeiten durchgeführt. Dabei wird das Schotterbett mit dem Maschinellen Durcharbeitungszug bearbeitet, damit es die Gleise in der optimalen Lage stabilisieren kann.

ÖBB ersuchen um Verständnis für Lärmentwicklung

Die Arbeiten des Schienenschleifzuges finden aufgrund des dichten Bahnverkehrs und um den Zugverkehr im Sinne der Reisenden so wenig wie möglich zu beeinflussen zwischen 20:00 Uhr und 06:00 Uhr statt. Die ÖBB sind bemüht, Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, ersuchen aber um Verständnis, dass Lärmentwicklungen nicht gänzlich vermieden werden können.

Einsatzgebiete Mai 2018 in Oberösterreich

Schleifen:

Bezirk Gmunden

- | | |
|------------------|------------------|
| ▪ Obertraun | 07/18. Mai 2018 |
| ▪ Bad Goisern | 07/18. Mai 2018 |
| ▪ Bad Ischl | 07/18. Mai 2018 |
| ▪ Ohlsdorf/Regau | 22./23. Mai 2018 |
| ▪ Altmünster | 22./23. Mai 2018 |

Bezirk Vöcklabruck

- | | |
|--------------------|------------------|
| ▪ Attnang-Puchheim | 22./23. Mai 2018 |
| ▪ Schwanenstadt | 22./23. Mai 2018 |
| ▪ Vöcklamarkt | 25-28. Mai 2018 |

Stopfen:

- Bad Ischl 21. Mai 2018
- Ohlsdorf 21. Mai 2018
- Traunkirchen 21. Mai 2018

ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister

Als umfassender Mobilitätsdienstleister bringt der ÖBB-Konzern jährlich 459 Millionen Fahrgäste und 115 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. 92 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern, zu 90 Prozent aus Wasserkraft. Die ÖBB gehörten 2017 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Konzernweit sorgen 41.107 MitarbeiterInnen bei Bahn und Bus (zusätzlich rund 1.900 Lehrlinge) dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Bild: Die Spezialmaschine Speno beim nächtlichen Schienenschleifen

Foto: ÖBB/Knaus; Abdruck honorarfrei

Rückfragehinweis:

ÖBB-Holding AG

Mag. Karl Leitner

Konzernkommunikation & Public Affairs

Pressesprecher OÖ

Scharitzerstraße 8, 4020 Linz

Mobil +43 664 617 94 46

karl.leitner@oebb.at

<http://www.oebb.at>